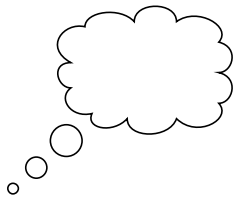


Mit dem Herzen sehen

„Der freie Wille kann bewusst auch das Böse wollen, wenn er es als gut ‚erklärt‘ hat; allein die Liebe umarmt die Wirklichkeit nur dann, wenn sie sie als gut ‚erfahren‘ hat.“

Mit dem Herzen sehen heißt zu prüfen, ob wir das, was wir als gut erkannt haben auch mit gutem Gewissen umarmen können. Es heißt zu prüfen, ob wir keiner Täuschung in unserer Wahrnehmung erlegen sind. Mit dem Herzen sehen heißt zu prüfen, ob die Motivation unseres Gegenübers rein ist oder eine Absicht dahintersteckt, die manipuliert, verschleiert oder ...

Fragen, die du dir stellen kannst:



- ◆ Bin ich bereit, die Botschaft meines Herzens zu hören?
- ◆ Was sagt mir mein Herz?

- ◆ Wie kann ich die Botschaft meines Herzens prüfen?

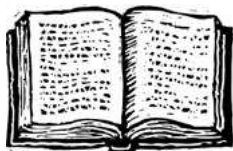
- ◆ Was ist die Motivation hinter der Botschaft?

- ◆ Erlaube ich mir mit meiner Entscheidung zu warten, bis Herz und Verstand zu einer Einheit geworden sind?

- ◆ Neige ich dazu, einen Teil von mir (Herz oder Verstand) zu unterdrücken?

- ◆ Was kann ich tun, damit Herz und Verstand gleichberechtigt in mir wirken?

Ein Landeplatz für die Weisheit GOTTES



Ich überlegte: Jesus benahm sich in der Tat nicht, als hätte er seinen Verstand verloren. Im Gegenteil. Er schien mir der klügste Mann, den ich kannte, und er konnte es mit jedem Schriftgelehrten aufnehmen.

Mein Engel hatte ein Einsehen und schenkte mir die Lösung in einem inneren Bild: Ich schaute Jesus und sah voller Erstaunen, dass von seiner Stirn aus ein leuchtendes Band bis zu seinem Kehlkopf floss. Ebenso strömte von seinem Herzen aus ein Lichtstrom nach oben und wurde im Kehlkopf mit dem oberen Licht eins. Dazu sprach mein innerer Lehrer: ‚Wenn sich Verstand und Herz in der Mitte treffen und verbinden, entsteht dort die Vernunft – und sie ist der Landeplatz der Weisheit.‘